

Kampfgeist im Debanter Aguntstadion: FC Lendorf trotz Niederlage stark!

Im Osttiroler Fußball kam es im KFV-Cup zu einem spannenden Duell zwischen dem FC WR Nußdorf-Debant und FC Lendorf.

Debant, Österreich - Im Debanter Aguntstadion gab es am 16. März 2025 ein spannendes Aufeinandertreffen zwischen dem FC WR Nußdorf-Debant und dem FC Lendorf im Rahmen des KFV-Cups. Die Partie, die die beiden Teams im Frühjahrsauftakt der osttiroler Liga bestritt, endete mit einem knappen 3:2-Sieg für die favorisierten Gäste aus Lendorf. In der ersten Halbzeit waren die Zuschauer von den eher schwachen Leistungen enttäuscht; erst in der Nachspielzeit erzielte Mario Zagler per Kopf den Führungstreffer für Lendorf, welcher den Abpraller nach einem spektakulären Save von Benjamin Unterwurzacher verwertete, wie [dolomitenstadt.at](https://www.dolomitenstadt.at) berichtet.

Nach der Pause erhöhte Lendorf rasch auf 3:0, nachdem Christian Kauz und der neu verpflichtete Michael Morgenstern erfolgreich waren. Doch die Gastgeber gaben sich nicht auf und schafften den Anschluss durch Dino Zenkovic und Julian Graf. In der 66. Minute lag der Ausgleich in der Luft, doch das Aluminium verhinderte das Tor, und am Ende mussten sich die Debanter mit der Niederlage abfinden. Trotz des Ausscheidens zeigte sich Harald Sporer, der sportliche Leiter des FC WR Nußdorf-Debant, optimistisch hinsichtlich der kommenden Meisterschaft: „Die Mannschaft hat gegen ein Kärntner Liga-Team ein starkes Spiel abgeliefert“, so Sporer.

Spittal triumphiert über Lendorf

In einem weiteren spannenden Spiel der Kärntner Liga setzte sich der SV Spittal/Drau am 31. August 2024 mit 3:1 gegen den FC Lendorf durch, wie [ligaportal.at](https://www.ligaportal.at) berichtet. Nach einer torlosen ersten Halbzeit durchbrach Kristijan Jelic in der 58. Minute die Null und erzielte das 1:0 für Spittal. Der Druck der Lendorfer blieb erfolglos, während die Gäste in der 76. Minute durch Ralph Scheer auf 2:0 erhöhten. Der Anschlusstreffer durch Dominik Oberwinkler in der 79. Minute war nicht genug, denn Jelic sicherte mit seinem zweiten Tor in der 89. Minute den abschließenden 3:1-Sieg für Spittal. Trainer Philipp Dabringer lobte die Leistung seiner Mannschaft und sah den Sieg als verdient an. Der FC Lendorf ist gefordert, um sich schnell von der Niederlage zu erholen und in den kommenden Spielen besser abzuschneiden.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Debant, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.dolomitenstadt.at• www.ligaportal.at

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)